

Das GMRS Basketball Team erreicht das Landesfinale bei „Jugend trainiert für Olympia“

Die Basketballer der Gregor-Mendel Realschule haben es im Wettkampf III (U16) erneut ins Landesfinale geschafft und dürfen sich im März mit den besten Schulen aus Baden-Württemberg messen.

Das Turnier auf Kreisebene fand bereits am 12.12.24 im Helmholtz Gymnasium statt. Hier setzte man sich im Spielmodus jeder-gegen-jeden in einem 5 Team Turnier gegen starke Konkurrenz als Turniersieger durch. Im Einzelnen besiegte die GMRS hierbei das ambitionierte Hölderlin Gymnasium mit 28:14, das junge Perspektivteam des Thadden Gymnasiums mit 34:12 und den Gastgeber Helmholtz Gymnasium mit 36:18.

Den einzigen echten Härtetest musste an diesem Tag das Kirchheimer Team um Peace und Can gegen das Thadden Gymnasium 1 bestehen. Gegen den Dauerrivalen aus Wieblingen gelang jedoch erneut ein freundschaftlich hart erkämpfter 26:24 Sieg.

Das Regierungsbezirksfinale in Karlsruhe Durlach am 12.02.25 bot der GMRS die Chance, sich für das Baden-Württemberg-Finale zu qualifizieren. Mit viel Selbstvertrauen, aber leider einem dezimierten und gesundheitlich angeschlagenen Kader, gingen die Kirchheimer diese Aufgabe in Gruppe 2 an und konnten gegen das Gymnasium Remchingen mit einem spielstarken 35:18 gleich im Auftaktspiel eine Duftmarke setzen. Das ungefährdete 29:6 im zweiten Gruppenspiel gegen das Kurpfalz Internat Bammental unterstrich diese Ambitionen, zumal es sich die Jungs leisten konnten nochmal einen Gang raus zu nehmen und viel durchzuwechseln und der zweiten Reihe angeführt von Lennox und David viele Glanzpunkte zu erlauben.

Als Gruppenerster traf man im Halbfinale erneut im Heidelberger Stadtderby auf das ebenfalls qualifizierte Thadden Gymnasium. In einem defensiv intensiven Spiel behielten die Kirchheimer um ihren Abwehrchef Tim stets die Nase ein Stück weit vorne und sicherten sich mit 18:14 verdient den Finaleinzug.

Gegen den Gastgeber, das Markgrafen Gymnasium Durlach, entwickelte sich für ein Finalspiel ein munteres Hin und Her, bei dem man den Druck des möglichen Weiterkommens kaum spüren konnte. Offensiv getragen vom erneut überragenden Top Scorer Can und unter kluger Regie von Peace spielten die Kirchheimer über die komplette Spielzeit jedoch ihre ganze Souveränität und Erfahrung der letzten 3 Schuljahre aus und gewannen am Ende doch ungefährdet mit 32:26.

Mit dem Titel des Regierungsbezirksmeisters lebt der „Traum von Berlin“ weiter - wenngleich das Team sich realistisch einzuordnen weiß.

Für die GMRS spielten in Wettkampf III: Peace, Can, Tim, Leon, Lennox, David, Zinedin und Aaron.

In der Wettkampfklasse II (U18) nahm die GMRS ebenfalls an Jugend trainiert für Olympia teil. Am 28.11.24 verlor man in Wieblingen gegen das Thadden 1 und das Hölderlin Gymnasium deutlich. Gegen das Thadden 2 konnte man aber vor allem durch den beherzten Einsatz des „Ersatzspielers“ Florian Dudzek und einem „Last-Minute-Korb“ von Can Akoglu den dritten Platz erkämpfen. Hier galt: „Manchmal sind die kleinen Erfolge die Bedeutsamsten!“

Für die GMRS spielten in Wettkampf II: Jakob, Tyler, Florian, Thijs, Can, Peace, Hadi und Silas

Teambetreuung jeweils Christian Rack.

